

Heilende Zeichen

Strichakupunktur - Medizin zum Aufmalen



Zum menschlichen Wissen gehört auch die Übertragung archetypischer Symbole auf die Haut. So ist es möglich, eine Verbindung zu den kosmischen Informationen zu erhalten. Dabei wirkt der einzelne Mensch sowohl als Sender als auch als Empfänger am individuellen und universalen Schöpfungsprozess mit. Diese uralte Weisheit der Menschheit ist weitestgehend verloren gegangen oder wurde nur noch für Kriegsbemalung und Tätowierung eingesetzt.

Nicht nur Therapeuten und deren Patienten profitieren von der effektiven und nebenwirkungsfreien Informationsmedizin. Denn mit dieser simplen Methode kann jeder Mensch selbst testen, was seine Lebensenergie fördert, was schwächt oder gar krank macht. Jeder Mangel, aber auch einseitiges Zuviel an Lebensenergie kann unser energetisches Gleichgewicht empfindlich stören.



Heilen mit geometrischen Formen hat eine Jahrtausende alte Tradition. Die Striche, Strichkombinationen und geometrischen Zeichen, die zahlreich am Körper der Gletschermumie Ötzi gefunden wurden, offenbaren ein Wissen unserer Vorfahren um die energetische Natur des menschlichen Körpers. Ötzi hatte neun Striche auf seinen Rücken gemalt, einmal drei und einmal vier Striche, dazu ein balkengleiches Kreuz aus zwei Strichen. Diese neun Striche geben Energie, Kraft und Ausdauer. Offenbar wurde vor mehr als 5000 Jahren in unseren Breiten eine ganzheitliche Heilkunde praktiziert, die sich der Vernetzung zwischen Körper und Geist und Umwelt bewusst war.

Dieses Vorgehen ähnelt unserer modernen Informationsmedizin. Diese neue Richtung verbindet das Wissen aus den Jahrtausende alten spirituellen Traditionen mit dem analytischen Wissen unserer Zeit.

Der 1994 verstorbene Wiener Elektrotechniker und Lebensenergie-Forscher Erich Körbler gehört zu ihren Pionieren. In seiner langjährigen Arbeit erforschte er die Eigenschaften von Strichen als energetische Schaltelemente und erkannte die lindernde und heilende Wirkung von therapeutischen Strichcodes am Körper – lange bevor Ötzi aus dem Eis auftauchte.

Seine Erkenntnisse fasste Körbler zu einem neuartigen, praktischen Behandlungskonzept zusammen, zur Methode der »Neuen Homöopathie«. Heute ist bekannt, dass die von Körbler angewendeten Strichcodes jeweils jeder für sich mit einer messbaren Frequenz der kosmischen Energie, dem so genannten kosmischen Hintergrundfeld, in Resonanz stehen.

In den kosmischen Kommunikationssystemen werden essenzielle universale Informationen über elektromagnetische Schwin-

Der Mensch und jedes lebende System, sogar das Wasser, nimmt Informationen auf und reagiert darauf.

gungen übertragen, die sich als Töne, Farben oder Formen verdichten können. Im menschlichen Organismus wirken positiv ausgerichtete Impulse harmonisierend, aufbauend und stärkend auf den Selbstheilungsprozess der Körperfunktionen. Negativ ausgerichtete Schwingungen wirken schädigend und schwächend und führen zu Ungleichgewicht, Disharmonie und Krankheit. Bestimmt wird diese Ausrichtung durch die Beschaffenheit der Gedanken. Positives Denken führt zu rechtsdrehenden Schwingkreisen der Mentalebene. Diese ist gleichgeschaltet mit

der Ätherebene der Energieversorgung und Steuerung, sodass positive Gedanken automatisch auch zu einer Erhöhung des individuellen Energieniveaus führen. Negative Gedanken führen analog zu Energieverlust und Steuerungsproblemen im menschlichen Organismus, zu Disharmonie und Krankheit.

Krank machende, negativ ausgerichtete Informationen können jedoch durch gezielte Impulse in Form bestimmter Symbole, geometrischer Zeichen und Farben wieder korrigiert und in den positiven harmonischen Urzustand der »vollkommenen, ätherischen Blaupause« des physischen Körpers zurückversetzt werden. Grundsätzlich ist deshalb auf diese Weise im Rahmen der Bioresonanz lebender Systeme jede Störung menschlicher Regelkreise ausgleichbar und somit jede Krankheit heilbar.

Mit der Neuen Homöopathie lassen sich Unverträglichkeiten auf einfache Art und Weise austesten, etwa von Kosmetika, Lebensmitteln, Allergenen oder elektromagnetischen Strahlen. Durch die Verwendung von energetisch wirksamen Zeichen und Symbolen kann dann die individuelle Verträglichkeit gesteigert wer-

den. Das ist besonders wichtig, wenn man äußeren Umständen nicht entrinnen kann, etwa beim Heuschnupfen oder wenn das Bett auf einer geopathischen Störzone steht und es wegen der Raumaufteilung nicht anders gestellt werden kann. Doch die Zeichen und Symbole können noch viel mehr. In der therapeutischen Anwendung werden sie – anstatt von Nadeln wie bei der Akupunktur – auf verschiedene Meridianpunkte direkt auf den Körper aufgemalt, um den Energiefluss der jeweiligen energeti-

Harmonie und Gesundheit

Krankheit signalisiert inneres und äußeres Ungleichgewicht, Disharmonie und Spaltung im Hinblick auf die universale göttliche Ordnung. Ihre Folgen sind vordergründig unangenehm, deshalb ablehnungswert und zu bekämpfen. Mit dieser Einstellung wird aber noch mehr negative Energie aktiviert und nur die Symptomatik in der Wirkung behandelt, jedoch nicht die eigentliche



Die Symbole, die zur Heilung auf die Haut aufgetragen werden, sind vielfältig und lassen sich auf archetypische Formen zurückführen. Beim Aufmalen spielt auch die Farbe eine große Rolle.

schen Leitbahnen wieder zu harmonisieren. Man spricht von der »Strichakupunktur«. Sie aktiviert die Selbstheilungskräfte und bringt die Energien wieder in die richtige Balance. Weiters verwendet die Neue Homöopathie Zeichen und Symbole, um Schmerzen zu lindern und um individuell informiertes Heilwasser herzustellen. Dass hier keine Zauberei im Spiel ist, bewies der Begründer der Methode, Erich Körbler. Der vielfache Preisträger international anerkannter wissenschaftlicher Auszeichnungen erforschte in jahrelanger Detailarbeit akribisch die biophysikalische Wirksamkeit von Strichen und Zeichen, denn: alles schwingt.

Informationsübertragung auf die Haut

Die beschriebenen, harmonisch-universalen Informationen werden in erster Linie über bestimmte kristalline Empfängerzonen auf der Haut, auch plaques genannt, übertragen. Auch dieses Wissen ist uralte, ging aber ebenfalls im Laufe der Zeit verloren. Der 1945 verstorbene italienische Neurologe Prof. Dr. med. Giuseppe Calligaris entdeckte es jedoch wieder und fand auf der Oberfläche der menschlichen Haut optisch kaum wahrnehmbare Punkte und einfache geometrische Formen, deren Stimulierung beispielsweise die Fähigkeit außersinnlicher Wahrnehmungen im Menschen sowie die Umkehrungen negativer Systeminformationen auslösen konnte. Calligaris nannte diese Hautpunkte »Fenster zum Universum« oder auch »magische Spiegel«. Sind keinerlei größere Störpotenziale im menschlichen Körper vorhanden, benötigt ein kosmischer Impuls über dieses Kommunikationssystem etwa drei Minuten, bis er durch den gesamten Organismus durchgeleitet worden ist.

Ursache. Jede Krankheit will dem Menschen jedoch auch etwas Wichtiges mitteilen und ihm die eigentlichen Gründe seines Ungleichgewichtes vor Augen führen. Wird diese Botschaft angenommen, so wird gleichzeitig durch die Störung auch ein Weg zu ihrer Behebung übermittelt.

Eine endgültige Heilung kann deshalb nachhaltig nicht von außen kommen, sondern muss über eine Änderung von Bewusstsein, ursächlichen Glaubenssätzen, Gedanken- und Gefühlsmustern erfolgen. Endgültig heilen kann sich jeder Mensch nur selbst, indem er (wieder) lernt, die Botschaften seiner Seele und seines Körpers zu verstehen und den Einklang mit der universalen Ordnung herzustellen.

Der Einsatz kosmischer Symbole kann von großem Nutzen sein. Sie wirken selbstregulierend und regen zum individuellen Nachdenken an. Die Neuorientierung ist jedoch unabdingbare Voraussetzung für mögliche Änderungen einer momentan möglicherweise unangenehmen und leidvollen Situation hin zu anhaltender Gesundheit, Glück und Erfolg.

Krankheit signalisiert inneres und äußeres Ungleichgewicht.



Die »Strichakupunktur« aktiviert die Selbstheilungskräfte und bringt die Energien wieder in Balance.

Die richtige Schwingung macht's

Ob Steine, Farben, Mikroorganismen, Arzneien, Menschen oder geometrische Zeichen – alles, was existiert, schwingt, sendet Informationen aus und steht miteinander in Kommunikation. Das ist die wissenschaftliche Basis der Neuen Homöopathie, die durch Veränderung der Schwingung mithilfe von aufgemalten Zeichen einen erkrankten Organismus wieder in Ein-Klang bringt. Dann fließt die Lebensenergie wieder, und der Organismus bekommt so neue Kraft, die Selbstheilungskräfte walten zu lassen.

Anwendung der Neuen Homöopathie

Um eine optimale Wirkung der Informationsübertragung aus dem Kosmos zu erhalten ist es aus den genannten Gründen notwendig, über die Hautoberfläche zu arbeiten.

Dies kann geschehen...

...durch Visualisierung der entsprechenden farbigen Symbole an der betreffenden Hautstelle, was theoretisch alle zehn bis 15 Minuten zu wiederholen ist.

...durch Anbringen der Symbole an den betreffenden Hautstellen mit den Fingerspitzen, was ebenfalls idealerweise alle 15 bis 20 Minuten vorzunehmen wäre. Hier fehlt die Farbwirkung.

...durch Verwendung eines unsichtbaren UV-Stiftes (zum Beispiel der Marke Edding Nr. 8280). Hierbei fehlt ebenfalls die

WICHTIGE FORMEN

STRICHE

- Gerade Strichkombinationen haben auflösende Wirkung
- Ungerade Strichkombinationen haben dynamisierende Wirkung
- Horizontale Striche wirken anders als senkrechte, daher Strichrichtung immer austesten
- Ab 5 Strichen können die Striche durch eine Sinuskurve ersetzt werden
- Striche 1 bis 8: verändern Information qualitativ
- 9 Striche: haben die Wirkung eines Verstärkers, sie geben Wärme, Kraft und Ausdauer, sie dürfen nicht bei Krankheit verwendet werden.



SINUSKURVE/WELLENFORM:

- 5 Striche sind fast identisch mit der Sinuskurve, doch wirkt die Sinuskurve etwas stärker
- bei Schmerzen zeichnet man die Sinusform etwas kleiner als das Schmerzareal ist, eventuell mit einem Kreis umgeben
- Kombination von Sinuskurve und Strichen ist möglich



YPSILON-ZEICHEN:

- Das ist ein Verstärkersymbol, daher vorsichtig anwenden
- es verstärkt alles Positive und Verträgliches
- wandelt negative Information in positive um
- stärkt das Immunsystem (auf Thymusdrüse zeichnen, nicht verwenden bei Allergien)
- zu beachten: dieses Symbol muss immer in Flussrichtung angebracht werden (Flussrichtung von Venen, Arterien, Lymphe ...)
- zur Hilfestellung stellt man sich dieses Symbol als Trichter vor = Flussrichtung



BALKENGLEICHES KREUZ

- Dieses balkengleiche Kreuz ist ein Abschirmzeichen
- es verhindert jeden Energiefluss
- Abschirmzeichen gegen Störungen (zum Beispiel bei geopathisch belasteten Zonen in der Wohnung)
- man kann zum Beispiel homöopathische Präparate in einer Schachtel, die mit balkengleichen Kreuzen versehen ist, vor Störstrahlungen schützen
- anzuwenden auch bei heftigen Reaktionen, zum Beispiel im Akutfall

ANWENDUNGSBEISPIELE

BEI ENTZÜNDUNGEN

ALLER ART

Unterhalb der Handwurzel fünf breite Striche (Farbe: Grün) quer visualisieren oder regelmäßig mit den Fingerspitzen oder -nägeln anbringen. Das rechte Handgelenk wirkt dabei auf die gesamte rechte Körperseite, das linke entsprechend auf die linke. Treten Entzündungen und Infektionen in der Körpermitte auf, zum Beispiel im Hals, dem Magen, der Blase und so weiter, dann sind beide Handflächen gleichmäßig zu bearbeiten.



BEI ALLERGIEN

Allergien können oft auf Nahrungsmittel-unverträglichkeit zurückgeführt werden. Sehr häufig kommt eine Unverträglichkeit gegenüber Milchprodukten (Laktose-intoleranz) oder gegenüber Weizenprodukten vor.

Treten die Symptome – Jucken, entzündete Haut – eher innen am Körper auf, dann handelt es sich meist um eine Milchunverträglichkeit; treten sie eher außen am Körper auf, dann handelt es sich eher um eine Weizenunverträglichkeit. Vorschlag: Querstriche vor dem rechten Ohr bei psychisch-bakteriell bedingten Allergien; vor dem linken Ohr bei neuronal-viral bedingten Allergien.



BEI BLUTDRUCK-SCHWANKUNGEN

Bei Bluthochdruck (Hypertonie) können je nach Ursache und Stärke der Störung an der rechten Ellenbeuge innen die folgenden zwei Symbole angebracht werden:



Liegt der Störung nicht nur eine physische Ursache durch zu viel Druck von außen und innen zugrunde, sondern vor allem karmische Gründe, so bietet sich als Zeichen mit Breitbandwirkung das nachfolgende an:

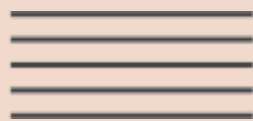


Bei Vorliegen eines Selbstzerstörungsprozesses malen Sie dieses Zeichen innen in die rechte Ellenbeuge:



BEI VERDAUUNGSSTÖRUNGEN

Bei Durchfall oder Verstopfung sind regelmäßig alle zehn bis 15 Minuten über den gesamten rechten Handrücken waagrechte Striche (Farbe: Grün) anzubringen. Bei Verstopfung malen Sie immer mehr als fünf, bei Durchfall immer weniger als fünf Striche. Letztere stehen für das angestrebte Ziel der Harmonie im Verdauungsbereich.



Farbwirkung, andererseits braucht das Aufbringen des Symbols nicht wiederholt zu werden.

...durch Verwendung farbiger, abwaschbarer und ungiftiger, damit auch für Kinder ungefährlicher Filzschreiber vor dem Einschlafen mit Wirkung die ganze Nacht hindurch. Morgens kann dann die Farbe wieder abgewaschen werden, sodass untertags keine Symbole verwendet werden. Eventuell müssen bei diesem System die Zeiträume der Anwendung speziell abgefragt werden. Sie sind normalerweise um 30 bis 50 Prozent länger anzusetzen als bei einem ununterbrochenen Einsatz.

...durch Verwendung farbiger, abwaschbarer und ungiftiger Filzschreiber in zwei bis drei unterschiedlichen Stärken, damit Anbringen der kosmischen Symbole auf den entsprechenden Hautstellen bei Tag und Nacht.



Dieses Zeichen soll die Schilddrüsenfunktion normalisieren.

Heilung findet primär auf der feinstofflichen Ebene statt. Unsere Schwingungen, auf denen Information geprägt ist, bestimmen den Zustand der grobstofflichen Materie. Wir können diese Information durch geometrische Formen, die im hohen Frequenzbereich wie elektronische Schaltelemente wirken, umwandeln. Diese Strichkombinationen und geometrische Formen werden sowohl zur Herstellung von Heilwasser eingesetzt, als auch auf die Haut gemalt.

Dort wirken sie wie Antennen, verändern das Schwingungsfeld und bringen somit das gesamte Energiesystem wieder in Harmonie.

Einfach mal selbst ausprobieren!



Wenn Sie eine schmerzhaft Stelle am Körper haben, probieren Sie die Neue Homöopathie doch einfach selbst mal aus:

Malen Sie mit einem Filzstift direkt auf die schmerzende Stelle ein Sinuszeichen (siehe Bild). Die meisten Anwender berichten darüber, dass der Schmerz innerhalb kurzer Zeit deutlich nachlässt. Unsere Redaktion freut sich auf Ihre Erfahrungsberichte, die wir mit Ihrer Zustimmung bei den Leserbriefen gerne veröffentlichen werden!



Die Tagungen zum Thema »Neue Homöopathie« erfreuen sich großer Beliebtheit.

Tagung der Neuen Homöopathie

Inzwischen wurden mehrere Tausend Therapeuten allein in Deutschland, Österreich und der Schweiz nach der Lehre des Wiener Forschers ausgebildet. Im Frühsommer 2007 fand in Herrsching am Ammersee die erste Tagung »Medizin zum Aufmalen – Freunde helfen Freunden« statt.

Heilpraktikerin Layena Bassols Rheinfelder, Kongressveranstalterin und internationale Ausbilderin der Neuen Homöopathie, war vom Erfolg überwältigt: »Fast 200 Teilnehmer – zum Teil weit angereist aus Israel, Griechenland, Österreich, England, Italien und der Schweiz – trafen sich hier. Zum einen um Neues von den verschiedenen Dozenten zu erfahren und Erfahrungen auszutauschen, zum anderen auch um in einem gemeinsamen Geist zusammenzukommen, um unser Sein und die Verbundenheit miteinander zu teilen.«

Petra Neumayer, Diethard Stelzl

Tipps zum Thema

Wegen des großen Erfolges wird auch 2008 wieder ein Kongress von 18. bis 20. April 2008 veranstaltet, bei dem Therapeuten und Berater sowie alle Interessierten – genauso wie vollkommene Laien – herzlich willkommen sind.

Buchtipps:

Petra Neumayer, Roswitha Stark

Medizin zum Aufmalen

R. Mankau Verlag,
ISBN 3-938396-04-0



Diethard Stelzl

Heilen mit kosmischen Symbolen

Schirner-Verlag, Darmstadt
ISBN 978-3-89767-264-2